



Universität Ulm | 89069 Ulm | Germany

Prof. Dr. Werner Smolny Institut für Wirtschaftspolitik Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften

Ludwig-Erhard-Stiftungsprofessur

Institutsdirektor

Wintersemester 2011/2012

Makroökonomik

Übungsfragen

"Es geht nicht um vorgefertigte Antworten auf Probleme der Vergangenheit, sondern um neue Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen"

1 Einführung

1.1 Beschreiben Sie die wirtschaftliche Situation in der Bundesrepublik Deutschland im Herbst 2011 und die erwartete Entwicklung für das Jahr 2012! Beziehen Sie sich dabei auf die wirtschaftspolitischen Ziele des Stabilitätsgesetzes!

Wofür werden Wirtschaftsprognosen benötigt, wie verlässlich sind Wirtschaftsprognosen?

1.2 Vergleichen Sie die aktuelle wirtschaftliche Situation in Deutschland mit der in anderen Ländern und mit der Situation in Deutschland in der Vergangenheit!

Wie hat sich die Einschätzung der wirtschaftlichen Situation seit dem Frühjahr 2011 verändert?

Erläutern Sie den Einfluss der Wirtschaftspolitik / der Konjunktur im Ausland auf die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland!

1.3 Beschreiben und erläutern Sie Aufbau und wesentliche Inhalte der Gemeinschaftsdiagnose der Wirtschaftsforschungsinstitute vom Herbst 2011!

Welche gesamtwirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Aspekte wurden im Gutachten besonders hervorgehoben?

- 1.4 Wie werden Wirtschaftsprognosen erstellt, wie verlässlich sind Wirtschaftsprognosen? Unterscheiden Sie bei Ihrer Antwort zwischen kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Prognosen!
- 1.5 Beschreiben und erläutern Sie die realwirtschaftlichen Folgen der europäischen Schuldenkrise für Deutschland!
 Beschreiben und erläutern Sie die wirtschaftspolitischen Maßnahmen zur Lösung der Schuldenkrise!
 Geben Sie eine Einschätzung zur Erholung der deutschen Volkswirtschaft in den Jahren 2010 und 2011! Worauf ist die günstige Entwicklung in Deutschland Ihrer Ansicht nach zurückzuführen?
- 1.6 Nennen Sie die Ziele des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft! Weshalb sind diese Ziele wichtig? Welche Rolle spielt der Europäische Stabilitäts- und Wachstumspakt? Anhand welcher Indikatoren kann der Zielerreichungsgrad abgelesen werden? Sind diese Ziele in Deutschland im Augenblick erreicht?
- 1.7 Beschreiben Sie eine Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR) für eine geschlossene Volkswirtschaft ohne staatliche Aktivität!
 Nennen Sie die Größenordnungen der wichtigsten Komponenten der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage / der Einkommensverteilung!

Übung 1 Konjunkturprognosen

Diskutieren Sie inwiefern die Variablen des ifo Konjunturtests und des ZEW Finanzmarkttests für die Erstellung von Wachstumsprognosen geeignet sind! Gehen Sie auch auf die Herkunft dieser Variablen ein! Welche Variablen würden Sie für die Erstellung von kurzfristigen Wirtschaftsprognosen verwenden? Begründen Sie Ihre Antwort! Diskutieren Sie die Genauigkeit von Wirtschaftsprognosen!

Übung 2 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

- a) Beschreiben Sie die Wirtschaftssubjekte und die grundlegenden Konzepte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR)! Beschreiben Sie die verschiedenen Möglichkeiten zur Berechnung des Bruttoinlandsprodukts! Wie wird in der Bundesrepublik Deutschland das Bruttoinlandsprodukt bestimmt?
- b) Erläutern Sie die Kontendarstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) für eine geschlossene Volkswirtschaft ohne staatliche Aktivität!

 Stellen Sie den einfachen Wirtschaftskreislauf grafisch dar!

Literatur

- Mankiw, N.G., Makroökonomik, Kapitel 1 und 2 und Teile von 3
- Gemeinschaftsdiagnose der Wirtschaftforschungsinstitute 2011
 Jahresgutachten des Sachverständigenrats 2011
 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung Wichtige Zusammenhänge im Überblick 2010, Statistisches Bundesamt Wiesbaden
- Unterlagen zur Vorlesung und zur Übung